

PFARRBRIEF FÜR UNSERE GEMEINDEN



Heilig Geist

St. Laurentius

St. Michael

Und Gott der Herr nahm den Menschen
und setzte ihn in den Garten Eden, dass
er ihn bebaute und bewahrte.

1 Mose 2,15





St. Michael – Odenkirchen



Ev. Kirche Odenkirchen

**A
u
f**

Musikalisches

Ostern hin

**10. März
Ev. Kirche**

**17. März
St. Michael**

**24. März
Ev. Kirche**

**31. März
St. Michael**

**A
b
e
n
d
g
e
b
e
t**

**Ich bin der
gute Hirte...**

...die Tür

...das Brot

...das Licht

**...der Weg,
die Wahrheit
und das Leben**

**Musikalisches Abendgebet im März
donnerstags von 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr.**

Wegen der Pandemie kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen.
Wir bitten um Ihr Verständnis



Wir feiern jedes Jahr am ersten Freitag im März den Weltgebetstag. Um was geht es da eigentlich...? Und ist das nicht längst überholt...?

W	wie	Welt(weit)
E	wie	Engagement
L	wie	Lieder und Rhythmen aus aller Herren Länder
T	wie	Teilen, damit andere (besser) leben können
G	wie	Gebet
E	wie	Empathie
B	wie	Beisammensein in der Kirche
E	wie	Ehrlichkeit
T	wie	Teilhabe an Freud' und Leid anderer Menschen
S	wie	Solidarität zeigen
T	wie	Tag der Ökumene
A	wie	Auseinandersetzung mit fremden Kulturen
G	wie	„Gott und Welt“ miteinander zur Sprache bringen!

Wir möchten einladen zum **ökumenischen Gottesdienst** anlässlich des WELTGEBETSTAGES am **4. März!**

Wir feiern in diesem Jahr um **18.30 Uhr** in der **ev. Kirche Odenkirchen**. England, Wales und Nordirland schmieden mit uns einen „Zukunftsplan Hoffnung“.

Blicke von der Bank

Auch wenn es schon einige Zeit zurück liegt, muss ich doch noch erzählen von dem Abend vor Weihnachten, als Baum und Krippe für das Fest vorbereitet wurden. Die Pfadfinder kamen auch in diesem Jahr mit dem Friedenslicht aus Betlehem, eine schöne kleine Feier im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders. Wegen der geänderten Raumbelagung in den Gottesdiensten am Heiligen Abend durfte ich nach geraumer Zeit einmal wieder als Sitzbank für Gottesdienstbesucher dienen. Ich kann's noch, und es hat mir Freude gemacht. Zwei sehr lebendige, gute besuchte, festliche Gottesdienste für die Kleineren und die Großen. So richtig Weihnachten in diesem Jahr, jedenfalls fast! Verwundert, aber doch gepackt war ich vom Krippenspiel, das aus Vorsichtsgründen als Film auf einer großen Leinwand präsentiert wurde. Geht auch. So gut kann man das faszinierende Mienenspiel der Kleinen sonst nicht beobachten.

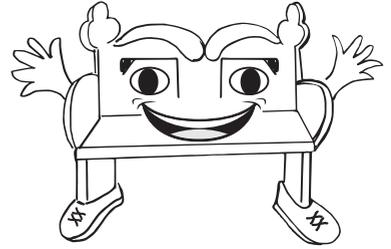


FOTO: VOLKER REICHARDT

Und nach St. Nikolaus saßen am Sonntag nach Dreikönig sogar drei Heilige Könige auf mir, diesmal vorne hinter dem Altar in St. Michael. Ich fühlte mich sehr geehrt. Außerdem brachten sie nicht nur Weihrauch, es roch auch danach! Eine großartige Aktion, dieses Sternsingen. Wie ich hörte, wohl in allen drei Gemeinden. Ganz unverhofft bekam ich am 1. Februar noch Besuch vom Prinzenpaar der Stadt Mönchengladbach, Bianca und Stefan Zimmermanns aus Odenkirchen. Sie waren unsicher, ob sie nach der Absage des Karnevals in unserer Stadt der Einladung von Volker Reichardt folgen dürften, auf mir etwas von ihrer Wahl, ihrer Enttäuschung, nun doch nicht feiern zu dürfen, zu erzählen. Da sie aber „in Zivil“ und als Privatpersonen kamen, durfte das ja kein Problem sein. Aber mir fiel auf, dass Karneval und Kirche nicht nur vom Ursprung und

Anliegen her viel gemeinsam haben, sondern auch mit Blick auf „Hierarchien“, Flexibilität und Regelungsbedarf ... Die beiden blieben auch zur anschließenden Gesprächsrunde in der „offenen Kirche“ zum Thema „Kumm, loss mer fiere...“ – auch jetzt?, in der deutlich wurde, dass die Bibel uns zum Feiern einlädt und wie Freud und Leid und der „liebe Gott“ lebensbedeutsam zusammenhängen. Es war wirklich spannend. Danach wurde es wieder ruhiger. Jedenfalls für mich. Ich hörte auch weniger vom Spielen der Kinder nebenan, viele waren wohl krank oder in häuslicher Isolation. Die Karnevalsmesse fiel natürlich auch erneut aus. Es sind schon schlimme Zeiten. Hoffentlich wird es jetzt auf Ostern zu wieder besser, lebendiger, kommunikativer. Würde ja zum Fest passen! Ach ja, ich habe vernommen, dass ich nun wohl auch in Aachen und Düren Geschwister habe. Das finde ich großartig, da bin ich nicht mehr allein auf weiter Flur. Es gibt nämlich auch schon Kontakte zwischen unseren Betreuerinnen und Betreuern. Ich bin sehr gespannt, etwas über mögliche Einsatzorte zu erfahren, ich weiß schon vom Dürener Weihnachtsmarkt und einer Justizvollzugsanstalt. Ganz schön spannend!

Mit herzlichen Grüßen, bleibt geduldig und gesund!

*Eure „ver-rückte“ Bank
(aufgezeichnet von Wolfgang Habrich)*

Dass Gespräch mit dem Ehepaar Zimmermanns ist auf der Homepage der Pfarre zu sehen.

Ökumenische Seniorentagesstätte Odenkirchen: Adventliche Wochen

An fünf Tagen in der Woche wurden für die Senioren und Seniorinnen der STO kleine Adventsfeiern vorbereitet. Mit einem stimmungsvoll dekorierten kleinen Raum und weihnachtlicher Musik genossen die Gäste die familiäre Vorweihnachtszeit. Zum Kaffee gab es sehr leckeren Mohnkuchen. Die Gäste konnten es kaum abwarten. Manche hatten schon lange keinen Mohnkuchen gegessen. Es wurden viele Weihnachtslieder gemeinsam gesungen, manche auch zweimal. Jeder Gast hat eine Geschichte erzählt; wie war das früher zu Hause an Weihnachten! Wie hat sich das Leben verändert! Über heutige Zeiten! Viele Rezepttipps kamen auf den Tisch von heute und von früher. Und schließlich gab es zum Schluss noch eine schöne Bescherung: Jeder Gast erhielt eine leckere Weihnachtsggebäckmischung als Geschenk.

Das Team der STO bekam eine Karte von den Senioren und Seniorinnen, die dadurch danke sagen wollten für die gute Betreuung, für die schönen Stunden und die viele Aufmerksamkeit.



Teresa Maj-Volmering

Eine Erfolgsgeschichte: Sternsingeraktion 2022 in unserer Pfarre



FOTO: WOLFGANG HABRICH

... in St. Michael

Mit „königlicher“ Unterstützung ging es am Sonntag nach dem Dreikönigsfest bei einem Sternsingergottesdienst in St. Michael um den Grundgedanken des Festes und das Anliegen der diesjährigen Aktion „gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“. Nach dem Segen über die Segenszeichen und für die Sternsinger machten sich die Pfadfinder in zehn Gruppen mit dreißig Jungen und Mädchen auf, um den Segen zu den Familien auf der Kamphausener Höhe zu bringen. Nach der Pause im letzten Jahr wollte sich die Pfadfinderschaft in diesem Jahr auf keinen Fall ihre „Präsenzaktion“ nehmen lassen – zur großen Freude vieler besuchter Familien. Obwohl auch in diesem Jahr ausdrücklich auf die Möglichkeit zur Überweisung einer Spende hingewiesen wurde, freuten sich die Mädchen und Jungen am Ende des Tages über fast 4.000 Euro in den Spendenbüchsen – ein großartiges Ergebnis und Lohn für bewundernswerten Einsatz an einem kalten Wintertag. Im Seiteneingang der tagsüber offenen Kirche lagen weitere „Segenstüten“ zum Mitnehmen bereit.

... in St. Laurentius

Auch die Sternsinger der Gemeinde St. Laurentius sind sehr stolz, denn das Ergebnis ihres Engagements kann sich wahrlich sehen lassen: bereits 6.500 Euro kamen bei ihrer Aktion in Odenkirchen trotz der schwierigen Organisation in Corona-Zeiten zusammen. →

Die Mädchen und Jungen sowie deren jugendliche und erwachsene Begleitende waren der Kälte und Nässe zum Trotz zwei Tage lang in vielen Odenkirchener Straßen unterwegs. Viele Male brachten sie den Segen „20*C+M+B+22“, Christus Mansionem Benedicat, Christus segne dieses Haus, zu den Menschen. Am Sonntag nach dem Dreikönigstag wurde in der Laurentius-Kirche ein feierlicher Gottesdienst gehalten, zu dem die Könige müde, aber zufrieden zu ihren Vorbildern an der Krippe zurückkehrten. Weitere Segensstationen in Odenkirchen waren in der Kirche, im Pfarrbüro, beim Bäcker Kamphausen, in der Stadt-Apotheke Jansen und in der Laurentius-Apotheke.

... in Heilig Geist

Wie auch schon im letzten Jahr, so zog man auch dieses Mal aufgrund der Pandemie nicht von Haus zu Haus, um allen den Segen für 2022 zu bringen. Zum zweiten Mal waren „(Segens-)Postboten“ unterwegs, weil ihre Botschaft trotz der Umstände nichts von ihrer Bedeutung verloren hat. „Äußerlich fern, doch innerlich nah“, so haben sie auch in diesem Jahr in Heilig Geist wieder viele Segensstreifen mit guten Wünschen in die Briefkästen geworfen, verbunden mit der Bitte, für die Kinder in Not zu spenden.

Viele haben sich darauf eingelassen haben und die Aktion wunderbar unterstützt - mit dem stolzen Betrag von 2400 € als Ergebnis, die im Gemeindebüro oder in der Kirche abgegeben bzw. auf das Konto eingezahlt worden sind.

Wir sagen allen Spendern ein ganz herzliches Dankeschön, vor allem aber auch allen Sternsängern und Postboten für ihren großartigen und beispielhaften Einsatz!

Wolfgang Habrich

53 Jugendliche sind unterwegs

„Das wird dein Ja(hr)“ hieß es auf den Einladungen unserer GdG Mönchengladbach-Süd. Nach einem ersten Kennenlernen und der anschließenden Anmeldephase im Dezember hat für 53 Jugendliche mit dem neuen Jahr auch der Firmkurs begonnen. Verschiedene Themenbereiche, gemeinsame Gottesdienste und natürlich das gemeinsame Wochenende markieren den Weg zur Firmung.

Ende Mai kommt dann die alles entscheidende Frage: „Möchtest du das Sakrament empfangen?“

Der Firmkurs soll Grundlage sein, dass alle Teilnehmenden diese Frage für sich beantworten können:

Ist das Sakrament etwas für mich?

Am **15. Juni** erfolgt dann die **Firmung durch Weihbischof Karl Borsch**. Wir bitten Sie, die Firmlinge in Ihr Gebet einzuschließen und so auf ihrem Weg zu begleiten.

Christoph Tenberken

„Bei mir bist du groß...!“

Das spricht Jesus dir zu. – Und so heißt es im Text des „Mottoliedes“ der Erstkommunionvorbereitung. Grundlage ist die Begegnung, die uns die Bibel zwischen Jesus und Zachäus erzählt.

„Bei mir bist du groß...!“ –

Das klingt für Kinder noch einmal anders als für Erwachsene. Jesus stellt – entgegen dem Trend seiner Zeit – Kinder in den Mittelpunkt. Ja, er stellt sie sogar als Beispiel für die Großen dar: „Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder...!“ Aber: Ihm liegen nicht nur die „Kleinen“, was die Körpergröße angeht, am Herzen. Überhaupt scheint er gerade die Menschen im Blick zu haben, die aus ganz unterschiedlichen Gründen „am Rande der Gesellschaft stehen“: Zöllner, Kranke, Arme, Witwen und eben auch Kinder.

Trotz der immer noch herrschenden Pandemie versuchen viele Kinder aus unseren drei Gemeinden zusammen mit ihren Eltern seit dem ersten Advent Mittel und Wege zu finden, dem Ziel, genau dieser Botschaft Jesu „auf die Spur zu kommen“ – ein nicht einfaches, aber auch gleichzeitig spannendes Unterfangen!

Die **Erstkommunionfeiern** sind geplant am **23. und 30. April** in der Gemeinde **St. Laurentius**; am **24. April** in der Gemeinde **Heilig Geist** und am **1. Mai** in der Gemeinde **St. Michael**.

Ursula Kutsch

Wir stellen uns vor!

Neu im K-Team

Eine „neue alte Bekannte“... Ursula Kutsch

Kurz vor den Neuwahlen der Gremien und nach dem Fortgang meiner Kollegin Christina Kortmann im vergangenen Jahr wurde ich Mitglied des K-Teams. So versuche ich gemeinsam mit den entsandten Mitgliedern der drei Gemeinden, des Kirchenvorstands und Pastor Röring die Pastoral in den Blick zu nehmen – eine Herausforderung in diesen Zeiten, in denen sich Gesellschaft und Kirche im Umbruch befinden und zudem noch eine Pandemie uns immer wieder herausfordert, die mit ihren Abstandsregeln Seelsorge an und mit den Menschen nicht gerade einfach macht!

Ende Dezember 1993 zog ich mit meiner Familie nach Odenkirchen. Dort bekam ich durch unsere Kinder schnell Kontakt – im ortsansässigen Burgkindergarten, dem „Sternschnuppenhaus“, dem Kinderchor ... Zunächst engagierte ich mich ehrenamtlich, bevor ich dann ab dem 1. August 1999 meine achtjährige Elternzeit beendete und mit einer „halben Stelle“ als Gemeindefereferentin in der Gemeinde St. Laurentius anfang, wieder in meinem erlernten Beruf zu arbeiten.

Seitdem hat sich vieles verändert: Aus der jungen Mutter, die ich damals war, ist inzwischen eine zweifache Oma geworden. Die Arbeitsbereiche, für die der Bischof aus Aachen mich beauftragt hat, umfassen nicht mehr nur eine Gemeinde, sondern inzwischen sieben; und dementsprechend sind die Zuständigkeiten für meine Tätigkeit als Seelsorgerin auch gewachsen.



Wir gratulieren zum Geburtstag im März



75 Jahre

85 Jahre

91 Jahre

80 Jahre

93 Jahre

90 Jahre



80 Jahre

92 Jahre

90 Jahre

94 Jahre



75 Jahre

92 Jahre

94 Jahre

Das Sakrament der Taufe empfang:



IMPRESSUM Herausgeber: Pfarrei St. Laurentius, Redaktion: Ehrenamtliches Redaktionsteam, Redaktionsanschrift: Pfarrei St. Laurentius, Josef-Vohn-Weg 1, 41199 Mönchengladbach, Gestaltung/Layout: Angelika Schreiber, Druck: Druckerei Weidenstraß, Konstantinstraße 298, 41238 Mönchengladbach, Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Für Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, ohne den Abdruck zu garantieren.

Informationen für den Pfarrbrief und unsere Homepage: info@st-laurentius-mg.de

Auflage: 2.500 Stück, Erscheinungsweise: monatlich (10-mal jährlich).

Redaktionsschluss: **für die Ausgabe April am 28. Februar und für die Ausgabe Mai am 30. April**

St. Laurentius	TAG	DATUM	St. Michael	Heilig Geist
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	01.03.	20.00 Uhr offene Kiche	
ASCHERMITTWOCH		ASCHERMITTWOCH		
17.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarre	Mi	02.03.		
	Do	03.03.		09.30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen
	Fr	04.03.		
1. FASTENSONNTAG		1. FASTENSONNTAG		
17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	05.03.		18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier
11.00 Uhr Hl. Messe, 12.00 Uhr Taufe	So	06.03.	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier (KidKat)	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	08.03.		19.00 Uhr Fastenandacht
	Mi	09.03.		
	Do	10.03.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	11.03.	10.30 Hl. Messe, 11.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier im AH Am Pixbusch	
2. FASTENSONNTAG		2. FASTENSONNTAG		
17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	12.03.		
11.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier, 15.00 Uhr Fatimaandacht	So	13.03.	09.30 Uhr Hl. Messe	09.30 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	15.03.		19.00 Uhr Fastenandacht
16.00 Uhr Gottesdienst der Erstkommunion-Kinder	Mi	16.03.		
	Do	17.03.	18:00 Musikalisches Abendgebet	09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	18.03.		
3. FASTENSONNTAG		3. FASTENSONNTAG		
17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	19.03.		18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier
11.00 Uhr Hl. Messe, 12.00 Uhr Taufe	So	20.03.	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier, 14.30 Uhr Taufe	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	22.03.		19.00 Uhr Fastenandacht
15.00 Uhr Hl. Messe, 16.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier im ev. Altenheim	Mi	23.03.		
	Do	24.03.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	25.03.		
4. FASTENSONNTAG		4. FASTENSONNTAG		
17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	26.03.		18.00 Uhr Hl. Messe
11.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	So	27.03.	09.30 Uhr Hl. Messe	
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	29.03.		19.00 Uhr Fastenandacht
	Mi	30.03.		
16.00 Uhr Gottesdienst der EK-Kinder, 19.00 Uhr Abendlob	Do	31.03.	18:00 Musikalisches Abendgebet	09.30 Uhr Hl. Messe



Gott rief in die Ewigkeit



TERMINE

Offene Kirche am Dienstag,
01. März um 20.00 Uhr



Am **Donnerstag, 03. März** sind
unsere **Bücherkirche** und der
Büchermarkt im **Vorsthau**s von
14.30 bis 18.30 Uhr geöffnet.



Am **Samstag, 05. März** sind unsere
Bücherkirche und der **Büchermarkt**
im **Vorsthau**s von **11.30 bis**
14.00 Uhr geöffnet.



In der der Wort-Gottes-Feier am
Sonntag, 06. März werden die
Jahresgedenken für die Verstorbenen
im März der vergangenen fünf Jahre gelesen.



Musikalisches Abendgebet jeweils am Don-
nerstag um **18.00 Uhr**; am **10.**, und **24. März**
in der **evangelischen Kirche**,
am **17.** und **31. März** in **St. Michael**.



Fatima Rosenkranzandacht
am **Sonntag, 13. März**
um **15.00 Uhr**



Am **Donnerstag, 17. März** findet **ab 14.30 Uhr** die **DRK Blutspende** im **Vorsthau** statt.



Am **Montag, 28. März** trifft sich unser **Gemeinderat** zu seiner **Sitzung**.



Am **Sonntag, 20. März** feiert die **St. Josef Bruderschaft** ihr **Patronatsfest**.



Am **Mittwoch, 30. März** ist um 19.00 Uhr **Abendlob**



NOTIZEN

Schmökerspaß in unserer **Bücherei**.
Hier finden Sie nicht nur für jeden Lesegeschmack das richtige Buch, sondern auch Zeitschriften zu verschiedenen Themen und DVDs.
Unsere Öffnungszeiten sind:
Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 15.30 – 17.30 Uhr



Unsere Kirche ist **dienstags** und **freitags** von **10.00 – 12.00 Uhr** für **Besucher** geöffnet.



Unsere **Kleiderstube** in der **Burgstraße 16** ist **dienstags** von **10.00 – 11.30 Uhr** geöffnet.



Angebote der Ökumenische Seniorentagesstätte Odenkirchen

Die Ökumenische Seniorentagesstätte, Zur Burgmühle 33 c ist geöffnet:

Montag bis Freitag von 12.00 – 18.00 Uhr

Montags – Skatspiele

Dienstags und donnerstags –

Unterhaltungsgruppen (Klönen)

Jeden ersten Dienstag im Monat ab 15.30 Uhr Gedächtnistraining

Donnerstags – Rommeespiele

Freitags – Rummy Cup Spiele

Stuhlgymnastik – keine festen Termine

Wellness in der STO – Massagesessel

plus Tageslichtlampe

Informationen zu den Veranstaltungen:

Telefon 02166 / 604792

Für alle Angebote gilt eine telefonische Voranmeldung!!!

„Jahrgedächtnisse“ in St. Michael

Eine gute Praxis, eine alte Gewohnheit: Seit Jahren haben wir in der Messe am ersten Sonntag im Monat das „Jahrgedächtnis“ für die Verstorbenen dieses Monats in den letzten fünf Jahren gefeiert. Auch wenn nach der neuen Gottesdienstordnung und weiteren zu erwartenden Veränderungen oder durch eine Verschiebung über die Monatsgrenzen hinweg nicht mehr gesichert ist, dass am ersten Sonntag im Monat eine Messe gefeiert werden kann, wollen wir die gute Sitte beibehalten:

Am ersten Sonntag im Monat denken wir an die Verstorbenen dieses Monats in den letzten fünf Jahren und schließen wir sie in unser Gebet ein.

Wolfgang Habrich



Volksliedersingen bei Kaffee und Kuchen

Das beliebte Volksliedersingen wird für

Sonntag, den 20. März, 15.00 – 17.00 Uhr im **Johannes-Giesen-Haus** geplant.

Wir hoffen sehr, dass zu dieser Zeit ein möglichst unbeschwertes, gemeinsames Singen möglich ist. Es gelten die 2-G-Regel sowie die für diesen Zeitraum gültigen Abstandsregelungen.

Sie möchten das Volksliedersingen instrumental unterstützen? Sehr gerne. Sprechen Sie uns nach den Gottesdiensten an oder schreiben Sie uns eine Mail: foerderverein-kirchenmusik-sl@st-laurentius-mg.de

JESU meine FREUDE

Musik zur vorösterlichen Zeit für Blockflöte und Cembalo / Orgel, Dagmar Wilgo / Neuss – Blockflöten
Stephanie Borkenfeld-Müllers/ Orgel - Cembalo

Sonntag, 27. März 2022, 17.00 Uhr, Pfarrkirche St. Laurentius

Eintritt frei, Ihre Spende kommt der Arbeit des Fördervereins Kirchenmusik zugute. Es gilt die 2-G-Regel.

Stephanie Borkenfeld-Müllers

Offene Kirche in St. Michael – erster Dienstag im Monat

„Es geht! Gerecht.“

Am **1. März** wollen wir uns mit dem neuen Hungertuch, das die aus Chile stammende Künstlerin Lilian Moreno Sánchez geschaffen hat, beschäftigen.

„Die Kraft des Wandels meint die Kraft, die wir brauchen, um in Krisen durchzuhalten und nicht nur das, sondern auch grundsätzlich in uns und in der Welt etwas zu ändern. Eine andere Welt ist möglich. Diese Hoffnung möchte ich teilen.“ Soweit die Künstlerin zu ihrem Werk.

Nehmen wir uns die Zeit, um in Meditation und Gebet dem Gedanken an eine gerechtere Welt nachzugehen.

Am 5. April holen wir dann ein Thema nach, das wegen der Pandemie ausgefallen war:

„Erwartung und Enttäuschung – biblische Zukunftsperspektiven“.

Alle sind herzlich eingeladen. Es bleibt spannend!

Volker Reichardt

Andachten in der Fastenzeit in Heilig Geist

Wie schon im vergangenen Jahr, so wollen wir uns auch in dieser Fastenzeit wieder eine kleine Auszeit auf dem Weg nach Ostern nehmen. In all dem, was immer noch nicht wieder möglich ist, bleibt die tiefe Sehnsucht in uns, etwas Nahrung für die Seele zu bekommen.

So laden wir alle Interessierten herzlich ein zu **Fastenandachten** in der Kirche Heilig Geist. Jeden Dienstag um **19 Uhr** treffen wir uns für ca. eine halbe Stunde, um uns bei Musik, Meditation und Gebet ein wenig auf Ostern vorzubereiten. Die Termine sind wie folgt: **8., 5., 22., 29. März und 5. April.**

Wir freuen uns auf Sie und euch. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Herzliche Grüße, alles Gute und vor allem viel Gesundheit!

Rita Weber, Gemeindeferentin

Die Caritas in St. Laurentius

Bis Januar 2020 arbeitete die Caritas in den einzelnen Gemeinden unserer Pfarre unabhängig voneinander. Dies hat sich im vergangenen Jahr geändert und an die Stelle der Gemeindecaritasgruppen ist die Pfarrcaritas getreten.

Coronabedingt konnte die Arbeit dieser „neuen“ Caritas bisher noch nicht vollständig organisiert und strukturiert werden. Dennoch wurde schon einiges auf den Weg gebracht. So gibt es z.B. keine Lebensmittelgutscheine mehr, stattdessen werden seit März 2021 Tüten mit haltbaren Lebensmitteln gepackt, die im Pfarrbüro in St. Laurentius an Bedürftige unserer drei Gemeinden sowie an Obdachlose ausgegeben werden. Angesichts der ständigen Preiserhöhungen auch bei den Grundnahrungsmitteln ist es nicht verwunderlich, dass dieses Angebot gerne angenommen wird. Seit Beginn der Ausgabe wurden 87 Tüten im Wert von jeweils ca. 15 Euro ausgegeben, der größte Teil davon in den Monaten November und Dezember, und die Nachfrage steigt ständig. Darüber hinaus wird da Hilfe geleistet, wo eine Notsituation es erforderlich macht und schnelles Handeln gefragt ist. Beispielsweise wurden im vergangenen Jahr Möbel für eine Familie in Not angeschafft (und viele Helfer(nnen) kümmerten sich um den Transport und den Aufbau) sowie verschiedene weitere Einzelfallhilfen geleistet.

An dieser Stelle sei allen herzlich gedankt, die mit ihren Spenden helfen Not zu lindern.

Gerne nehmen wir auch weiterhin Spenden entgegen. Geldspenden können direkt im Pfarrbüro abgegeben oder mit dem Verwendungszweck *Spende Caritas* auf das folgende Konto überwiesen werden:

Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius IBAN: DE81 31050000 00000 29983

Gerne nehmen wir auch Sachspenden in Form von haltbaren Lebensmitteln entgegen, die ebenfalls im Pfarrbüro abgegeben werden können.

Neues Konto für Spenden

Aus organisatorischen Gründen bitten wir darum, ab sofort Spenden (jeglicher Art) unter Angabe des Spendenzwecks auf folgendes Konto zu überweisen

Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius, IBAN: DE81 31050000 00000 29983

Die Spenden werden von dort aus Ihren Angaben gemäß weitergeleitet.

Mit herzlichem Dank

E. Ohlms, Pfarrsekretärin

AD 1954 – Ihr Kinder lobet den Herrn

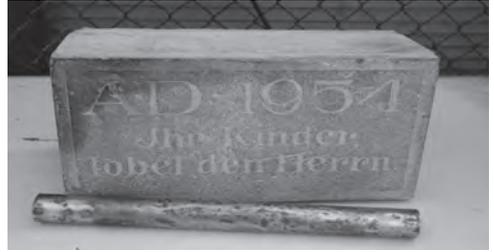
So die Inschrift auf dem Grundstein des alten Kindergartens am Nikolaushof.

Noch bevor die für Anfang Februar geplanten Abbrucharbeiten am alten Kindergarten am Nikolaushof beginnen konnten, wurde der Grundstein mit Hammer und Meißel – Strom gab es in dem infolge eines Frostbruchs gefluteten maroden Gebäude seit geraumer Zeit nicht mehr – aus der Außenwand ausgebrochen und so vor dem Zugriff des Baggers sichergestellt.

Im Innern des Steins befand sich ein an beiden Enden zugelötetes Messingrohr, das offensichtlich zur Aufnahme historischer Zeugnisse gedient hatte. Vielleicht kann sich noch jemand daran erinnern, welche Dokumente so für nachkommende Generationen bewahrt werden sollten. Vielleicht nimmt man es auch nicht übel, wenn die Büchse geöffnet und der Inhalt gesichtet wird.

Wichtig scheint, dass das Andenken an den ersten kirchlichen Bau auf der Kamphausener Höhe auf diese Art erhalten bleibt.

FOTO: VOLKER REICHARDT



Volker Reichardt

Nachfolgend die Unterzeichner der Urkunde, die als Beigabe im Grundstein hinterlegt war.





Wir sind gemeinsam unterwegs

ÖKUMENISCHER KREUZWEG

Fotograf: Hans-Gerd Wöstemeyer

Die katholische & evangelischen Kirchengemeinden
Odenkirchen, Wickrath und Wickrathberg laden ein zum Weg der Ökumene

Vom Dunkel ins Licht

4. April 2022, 14:00 – 17:00 Uhr

Start: Ev. Kirche Odenkirchen

Stationen: Kirche St. Laurentius – Güdderather Mühle – Nassauer Stall – Schlossbad Niederrhein

Ziel: Ev. Kirche Wickrathberg



St. Laurentius

Pfarrbüro: Eva Ohlms, Josef-Vohn-Weg 1, Tel.: 96 49 511, Fax.: 96 49 520

E-Mail: pfarrbuero@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr von 9 - 12 Uhr und Do von 15 - 18 Uhr

Mittwochs geschlossen

Friedhofsverwaltung: Susanne Kehren, Tel.: 96 49 512

E-Mail: verwaltung@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten der Friedhofsverwaltung: Mo, Di, Do, Fr von 9 - 12 Uhr

Mittwochs geschlossen

Johannes-Giesen-Haus: Eva Ohlms, Tel.: 60 56 35

Burgkindergarten: Karoline Küsters, Tel.: 60 95 17



St. Michael

Anliegen der Gemeinde werden im Pfarrbüro St. Laurentius beantwortet.

Jugendheim: Elke Schmitz, Tel.: 96 11 00



Heilig Geist

Gemeindebüro: Gudrun Honsbrok, Stapper Weg 335, Tel.: 1 76 76, Fax: 18 76 76

E-Mail: heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten: Di + Do von 10 - 12 Uhr

Vorsthaus: Marianne Lack, Tel.: 1 53 51



Pfarre

Internet: www.st-laurentius-mg.de

K-Team: Leitungsteam der Pfarre, k-team@st-laurentius-mg.de

Informationen für den Pfarrbrief und unsere Homepage: info@st-laurentius-mg.de



Pastoralteam

Pfarrvikar Michael Röring, Tel.: 5 72 95, MRoering@t-online.de

Pastor Johannes van der Vorst, Tel.: 1 76 76, heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Diakon Daniel Ohlig, Tel.: 96 49 511, daniel.ohlig@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Ursula Kutsch, Tel.: 96 49 515, ursula.kutsch@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Rita Weber, Tel.: 18 88 70, rita.weber@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Gabriele Rütten, Tel.: 55 27 51, gabriele.ruetten@gmx.net

Gemeindereferentin: Birgit Schmidt, Tel.: 55 27 52, brigit.schmidt@bistum-aachen.de

Pfr. i.R. Heinz Josef Biste, Subsidiar, Tel 02161 4672430, josef-biste@t-online.de



Hilfe in Notsituationen

SKF Sozialdienst Kath. Frauen e.V.

Am Steinberg 74 – Tel.: 02161 8 91 09

SKM Kath. Verein für soziale Dienste Rheydt e.V.

Waisenhausstr. 22 – Tel.: 02166 13 09 70

Priesternotruf – Handy: 0172 24 24 277

(bitte nur zur Spendung des Sakramentes der Krankensalbung an Sterbende benutzen)

Telefonseelsorge (Tag und Nacht):

0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222



Der HausNotRuf gibt Sicherheit für ein selbstständiges Leben zu Hause.

- Unser HausNotRuf ist für Sie da: rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr
- Einsatz von modernen Zwei-Wege-Hausnotruf-Geräten, die ggf. auch ohne Festnetzanschluss funktionieren
- Für draußen bieten wir unseren Mobil-NotRuf an.
- Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

Telefon 02161 8102-75
www.caritas-mg.de



Herzlich gern.



Stadtsparkasse.
Gut für
Mönchengladbach.



Lassen Sie sich verwöhnen:

- mit leckeren, gesunden Mittagsmenüs
- täglich frisch gekocht, in den Caritaszentren in Ihrer Nähe
- von freundlichen Fahrerinnen und Fahrern heiß geliefert
- auch an Wochenenden und Feiertagen

Mobiler Mahlzeitendienst des Caritasverbandes
Telefon 02161 464674 ■ www.caritas-mg.de



Herzlich gern.

Fortitudo nostra clientium contentia



Laurentius

Apotheke



**Guter Ratschlag ist teuer –
bei uns aber kostenlos!**

Apotheker Pascal Pech

Ruhrfelder Str. 12

41199 Mönchengladbach

Telefon 02166/601105

Telefax 02166/601139

E-Mail: info@apolautentius.de

Gröters

GmbH

Grabdenkmäler • Meisterbetrieb

- Grabmale nach eigenen Entwürfen
- unverbindliche Beratung und Entwurfsskizze
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Kundendienst auf Jahre, wie z.B. Nachschriften
- Abschleifen sowie Restaurierungen alter Grabsteine



Seit über 125 Jahren Dienst am Kunden

Tel. (0 21 66) 60 12 73

Hoemenstraße 22 · 41199 Mönchengladbach-Odenkirchen

www.grabmale-groeters.de



In einer Patientenverfügung legen Menschen vorab fest, wie sie im Falle einer bestimmten Krankheitssituation am Lebensende medizinisch behandelt oder pflegerisch begleitet werden wollen. Der Bundesgerichtshof hat im Juli 2016 entschieden, dass Patientenverfügungen präziser sein müssen als bisher.

Die überarbeitete Version liegt bei uns im Haus aus.



BESTATTUNGSHAUS REINDERS
Burgfreiheit 120, MG-Odenkirchen
Telefon: 02166 / 60 14 09
www.bestattungen-reinders.de



Bestattungen

LANGEN

Inh. Helmut Langen

- Erd-, Feuer- u. Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung



(0 21 66) 60 11 79

Tag und Nacht erreichbar

41199 Mönchengladbach-Odenkirchen
Burgfreiheit 48
www.bestattungen-langen.de